

Bericht über die Juniorwahl an unserer Schule

Text: Zeynep (8c)

Bilder: Hr. Hoerschelmann

Am 12.02.25 fand die Juniorwahl statt, eine Wahlsimulation, bei der die gesamte achte Jahrgangsstufe und zwei zehnte Klassen teilnahmen. Ich, Zeynep, war Vorsitzende des Wahlvorstands und arbeitete mit Aysu, Johanna und Alyssa zusammen, um die Wahl durchzuführen.

Die Wahl begann um 8:50 Uhr und endete gegen 12:45 Uhr. Jeder Schüler hatte eine Wahlbenachrichtigung mit Namen und allen wichtigen Informationen. Beim Eintreffen gaben sie den Zettel ab, und wir hakteten sie in unserer Liste ab. Danach gingen sie in die Wahlkabinen und gaben ihre Stimmen ab, während wir als Wahlvorstand den Ablauf begleiteten.

Nach der Wahl begannen wir sofort mit der Auszählung. Zuerst werteten wir die Zweitstimmen aus, da sie für die Parteienverteilung entscheidend sind, dann folgten die Erststimmen. Wir notierten die Ergebnisse und sortierten alle Stimmzettel. Das Ergebnis überraschte uns: Die Linke gewann, obwohl viele mit einem Sieg der SPD oder CDU gerechnet hatten.

Der Tag verlief insgesamt sehr gut. Natürlich gab es auch ein paar lebhaftere Momente – einige Schüler waren sehr aufgeregt und versuchten, ihre Freunde zum Lachen zu bringen oder sie in ihrer Entscheidung zu beeinflussen. Trotzdem blieb die Wahl fair, und wir konnten den Ablauf erfolgreich organisieren. Zwischendurch hatten wir als Wahlvorstand auch ruhige Momente, in denen wir uns unterhalten konnten. Trotz kleiner Herausforderungen war es eine interessante Erfahrung, bei der wir viel über den Wahlprozess gelernt haben.

